

Seelische Erkrankungen und Abhängigkeiten



Wir sind für Sie da

Wir sind für Patientinnen und Patienten da, die sich sowohl mit tiefgreifenden seelischen Erkrankungen als auch Abhängigkeitsproblematiken und gegebenenfalls Begleiterkrankungen auseinandersetzen müssen: Seelische Erkrankungen wie z. B. Depressionen, Psychosen oder Persönlichkeitsstörungen; Abhängigkeiten wie beispielsweise von Medikamenten, von legalen Drogen (z. B. Alkohol) oder illegalen Drogen (z. B. Cannabinoide).



Beide Erkrankungen bedürfen einer speziellen Behandlung. Deswegen werden neben einer gezielten medikamentösen Behandlung verschiedene therapeutische Verfahren mit tiefenpsychologisch orientierten, systemischen und verhaltenstherapeutischen Elementen eingesetzt.

Die Patienten werden dabei von unserem multiprofessionellen Team

unterstützt, in dem Fachärzte, Psychotherapeuten, Kreativ- und Ergotherapeuten sowie Sozialarbeiter und psychiatrisches Fachpflegepersonal zusammenarbeiten.

Ist vor der Therapie eine Entgiftung notwendig, kann diese ebenfalls auf unserer Station durchgeführt werden.

Im Mittelpunkt des therapeutischen Prozesses steht die individuelle Behandlung.

Vor diesem Hintergrund planen wir eine Wiedereinbindung in einen strukturierten Alltag und stellen dabei einen suchtmittelfreien Rahmen sicher.

Unser Therapieprogramm

- Regelmäßige psychotherapeutische Gruppen- sowie Einzeltherapie
- Medikamentöse Unterstützung (ggf. Substitution)
- Bezugspflegesystem
- Progressive Muskelentspannung
- DBT-Elemente
- Psychoedukation
- Sport-, Ergo- und Kreativtherapien (z. B. Holz-, Garten- und Musiktherapie)
- Anwendung naturheilkundlicher Methoden wie Akupunktur und Cranio-Sacraltherapie
- Freizeitangebote wie Tai Chi, Trommeln, Schwimmen im klinik-eigenen Schwimmbad
- Auf Wunsch sind seelsorgerische Gespräche möglich.

Wir helfen und unterstützen Sie in vielfältigen Belangen, z. B.

- Suche nach Folgeeinrichtungen
- Rechtliche Angelegenheiten
- Regelung von Schulden
- Einbindung in das Suchthilfesystem
- Gespräche mit Angehörigen und Partnern

Gerne stehen wir zu weiteren Informationen zur Verfügung. Gesprächszeiten, Anmeldung und Vereinbarung von Vorgesprächen:

**Montag bis Freitag,
10–12 und 14–16 Uhr,
Tel. 0 45 35.505 265**



Heinrich Sengelmann Krankenhaus gem. GmbH
Kayhuder Str. 65, 23863 Bargfeld-Stegen
www.heinrich-sengelmann-krankenhaus.de

Station M für seelische Erkrankungen und Abhängigkeiten

Telefon 0 45 35.505 266, Fax 0 45 35.505 466

Oberarzt Dr. med. Tibor Simonsen

Sekretariat: Telefon 0 45 35.505 175
Fax 0 45 35.505 404, u.mueller@alsterdorf.de

Anmeldung:

Telefon 0 45 35.505 265,
Montag–Freitag, 10–12 Uhr und 14–16 Uhr
stationm@hsk.alsterdorf.de

Als Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik gehört das HSK zu den Medizinischen Gesellschaften der Evangelischen Stiftung Alsterdorf. Es erfüllt zentrale Versorgungsaufträge im Gesundheitswesen des Kreises Stormarn sowie der Hansestadt Hamburg. Mehr als 50 Jahre Erfahrung haben eine spezifische Behandlungskultur geprägt, die persönlich und individuell auf den einzelnen Patienten eingeht.



Die Station M bietet die Behandlung von Patienten mit seelischen Erkrankungen und Abhängigkeiten.

Weitere Behandlungsschwerpunkte des HSK sind Krisenintervention und Psychosen, affektive Störungen und Psychotherapie, Gerontopsychiatrie und -psychotherapie, qualifizierter Entzug von Alkohol und Medikamenten sowie der niedrigschwellige Entzug von illegalen Substanzen.

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Krankenhaus Alsterdorf nutzen wir ergänzend dessen Fachkompetenz und moderne apparative Diagnostik – zum Wohl unserer Patienten.



Behandlung von seelischen Erkrankungen und Abhängigkeiten



Station M